

Kleine Anfragen

der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

II. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 86 / II
Eingangsdatum:	04.06.2002
Weitergabedatum:	05.06.2002
Fällig am:	19.06.2002
Beantwortet am:	19.02.2004
Erledigt am:	23.02.2004

Ulf Hampel GRÜNE
Antragsteller/in

Kleine Anfrage

Betr.: Asbestsanierung Steglitzer Kreisel

1. Werden im Moment Asbestsanierungsarbeiten im Bürohochhaus durchgeführt, wenn ja in welchem Umfang?
2. Sind im Moment schon Räume stillgelegt?
3. Welchen Stand haben die Gespräche mit dem Senat über die zukünftige Vorgehensweise und Finanzierung bei der Asbestsanierung?
4. Welche Zeitrahmen ist für diese Gespräche vorgesehen und wann kann das Bezirksamt ein Konzept über die technische und finanzielle Durchführung einer dauerhaften Asbestsanierung vorlegen?

Ulf Hampel

Antwort des Bezirksamts

Seit Februar 2004 liegt eine Senatsstellungnahme zur Asbestsanierung Steglitzer Kreisel vor, die ich als Antwort auf die Kleine Anfrage Nr. 86/II abschließend zur Kenntnis gebe:

„Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 30. Januar 2003 folgendes beschlossen:

- „Es ist vom Senat gemeinsam mit dem Bezirksamt des Bezirkes Steglitz-Zehlendorf eine Nutzwertanalyse erstellen zu lassen. Dabei ist Folgendes zu bewerten:
- die Kosten aller Alternativen für den Behördenstandort Steglitz-Zehlendorf inklusive der Kostenkalkulation einer Anmietung des verkauften Steglitzer Kreisels,
- die Kosten für eine komplette Asbestsanierung in Etappen in einem teilgenutzten Gebäude und die Kosten für die komplette Asbestsanierung in einem leer stehenden Gebäude,
- die Kosten für den (Teil-) Abriss und Um- bzw. Neubau (auch am selben Standort).
- Weiterhin ist auch die Alternative des Ausscheidens Berlins aus der Eigentümergemeinschaft des Steglitzer Kreisels zu überprüfen.“

Um weitere Veranlassung wird gebeten.

Hierzu wird berichtet:

Dem Abgeordnetenhaus wurde bereits im Mai 2003 ein erster Zwischenbericht vorgelegt.

Arbeitsstand

Die Fertigung einer Nutzwertanalyse sowie die Beauftragung von Teilleistungen an fachkundige Firmen bedarf umfangreicher Vorarbeit. Dazu wurde unter Leitung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung ein planungsbegleitender Ausschuss unter Beteiligung der Senatsverwaltung für Finanzen und dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf eingerichtet. Von den Mitgliedern des planungsbegleitenden Ausschusses werden Teilleistungen der Nutzwertanalyse selbst erbracht, andere Leistungen, wie z.B. Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und solche, die Fachkenntnisse und Erfahrung beim Umgang mit Asbest voraussetzen, werden ausgeschrieben und an einen leistungsfähigen Bewerber vergeben. In Vorbereitung der Ausschreibung wurde das Vergabeverfahren festgelegt und der Bekanntmachungstext sowie der Ausschreibungstext gefertigt.

Die künftige Personalbedarf (bis 2006) und der entsprechende Flächenbedarf sind in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Finanzen durch den Bezirk ermittelt worden. Trotz Personalabbau wird auch langfristig Bedarf für ein zentrales Bürodienstgebäude bestehen. Zur Findung eines anderen Dienstgebäude-Standortes wurden durch den Bezirk umfangreiche Standortuntersuchungen durchgeführt. Demnach steht ein geeigneter Neubau-Standort nicht zur Verfügung. Andere bebaute Standorte liegen meist in Randlage des Bezirkes und sind teilweise verkehrlich unzureichend erschlossen. Vom Bezirk werden diese Standorte als nicht geeignet bewertet.

Nachdem die Finanzierung gesichert war, konnte die Bekanntmachung zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb im September 2003 veröffentlicht werden. Bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 10.10.2003 hatten 21 Bewerber ihr Interesse bekundet, davon 12 Büros mit Sitz in Berlin. Die fachliche Prüfung der Bewerbungsunterlagen ist abgeschlossen. Zurzeit wird beim Bezirk ein kleiner Kreis von Bewerbern ausgewählt und zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert (siehe Terminplanung).

Die Prüfung der Gemeinschaftsordnung (der Teileigentümer) durch das Rechtsamt des Bezirkes hat ergeben, dass der Teileigentümer seine Zustimmung zur Veräußerung des Steglitzer Kreisel nur aus wichtigem Grund versagen kann.

Terminplanung

- Januar 2004 – Aufforderung der ausgewählten Bieter zur Angebotsabgabe.
- März 2004 – Zuschlagserteilung, d.h., Beauftragung von Teilen der Nutzwertanalyse.
- Juni 2004 – Auswertung
- September 2004 – Bericht an das Abgeordnetenhaus.
- Wir bitten den Berichtstermin bis Ende September 2004 zu verlängern.“

Ich bitte, die Antwort des Bezirksamtes zur Kleinen Anfrage Nr. 86/II damit als erledigt anzusehen.

Das Bezirksamt wird unabhängig davon die Bezirksverordnetenversammlung in Kenntnis setzen, sobald es einen wesentlichen neuen Sachstand gibt (Bericht an das Abgeordnetenhaus).

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Weber

15. Wahlperiode

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Bauen, Wohnen und Verkehr vom 8. Januar 2003

zum Antrag der Fraktion der FDP

Steglitzer Kreisel – das Spiel ist aus

Drucksachen Nr. 15/1092

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drs 15/1092 – wird im Wege eines Ersetzungsantrags in folgender Fassung angenommen:

Es ist vom Senat gemeinsam mit dem Bezirksamt des Bezirkes Steglitz-Zehlendorf eine Nutzwertanalyse erstellen zu lassen. Dabei ist Folgendes zu bewerten:

- die Kosten aller Alternativen für den Behördenstandort Steglitz-Zehlendorf inklusive der Kostenkalkulation einer Anmietung des verkauften Steglitzer Kreisels
- die Kosten für eine komplette Asbestsanierung in Etappen in einem teilgenutzten Gebäude und die Kosten für die komplette Asbestsanierung in einem leerstehenden Gebäude
- die Kosten für den (Teil-)Abriss und Um- bzw. Neubau (auch am selben Standort).
- Weiterhin ist auch die Alternative des Ausscheidens Berlins aus der Eigentümergemeinschaft des Steglitzer Kreisels zu überprüfen.

Berlin, den 8. Januar 2003

Der Vorsitzende des Ausschusses
für Bauen, Wohnen und Verkehr

Dr. Heide

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.

Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78